

Kurzbericht über die Tagung

Die Versammlung der nordwestdeutschen Entomologen in Kiel fand in den Räumen des Zoologischen Instituts und Museums statt. Bei der Begrüßung der Teilnehmer im überfüllten Hörsaal gab Professor Dr. Dr. h. c. A. Remane einen kurzen Überblick über die Geschichte des Instituts und des Museums, insbesondere über ihre vielfachen Verbindungen zu entomologischen Arbeiten. Seitens der Biologisch-Ökologischen Arbeitsgemeinschaft hieß der Vorsitzende, Dr. D. König, die Teilnehmer herzlich willkommen.

Einstimmig wurde der Vorschlag von Dr. Heydemann zu prüfen, ob die Tagung im Jahre 1964 in Hamburg stattfinden könnte, angenommen. Professor Dr. Titschack (Verein für naturwissenschaftliche Heimatforschung, Hamburg) und Dr. Münzing (Altonaer Museum für Landschaft, Volkstum und Seefischerei) erklärten sich bereit, diesen Vorschlag nach Möglichkeit zu realisieren.

Im Kurssaal des Institutes war eine umfangreiche Ausstellung zusammengestellt:

Sammlungen

Aus dem Besitz des Zoologischen Museums waren Großschmetterlinge (*Parnassius* und *Colias*) der Sammlung Baron von Plessen sowie Kleinschmetterlinge der Sammlung Prof. Dr. Meder, Kiel, zu sehen.

J. Rill, Kiel, zeigte ein umfangreiches Material von parasitischen Hymenopteren, die er vornehmlich aus Microlepidopteren gezogen hatte.

Dr. F. Glasau, Kiel, hatte Puppenhüllen sowie Parasiten von Großschmetterlingen anschaulich zusammengestellt.

Prof. Dr. F. Heydemann, Plön, zeigte aus seiner Sammlung palaearktische Großschmetterlinge, insbesondere Nymphaliden in großer Reichhaltigkeit.

Material aus verschiedenen Neuropteren-Familien der Sammlung von Dr. P. Ohm, Kiel, gaben einen Einblick in diese wenig bekannte Insektenordnung.

Firmenausstellungen

Die Firma HANS LÜHR, Kiel, Weißenburgstraße 4, brachte Artikel des entomologischen Bedarfs, besonders Sammlungs- und Doublettenkästen in großer Auswahl.

Ein reichhaltiges Angebot an biologischer Literatur zeigte die Buchhandlung FRANZ WOLF, Kiel, Brunswiker Straße 23—25.

Am Sonnabend traf man sich abends zum geselligen Beisammensein im Hotel „Flensburger Hof“. Bei dieser Gelegenheit sprachen die Herren H. Schumann und Doz. Dr. H. Remmert zu Farbdias von Reisen durch Sardinien und Spitzbergen; Herr Dr. B. Heydemann zeigte die Anwendungsmöglichkeiten des Farbfilmes bei Bewegungsstudien an Insekten.

Das Zoologische Museum und der Botanische Garten mit seinen Gewächshäusern standen den Teilnehmern der Tagung zur Besichtigung offen. — Aus den Gewächshäusern des Botanischen Gartens wurde großzügig für den Blumenschmuck der Tagungsstätte — zum Teil mit botanischen Kostbarkeiten — gesorgt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Faunistisch-Ökologische Mitteilungen](#)

Jahr/Year: 1963-1965

Band/Volume: [2](#)

Autor(en)/Author(s): unbekannt

Artikel/Article: [Kurzbericht über die Tagung 170](#)